

Anmeldungen bitte mit beiliegender Antwortkarte  
bis zum **19. November 2010** an die

**Friedrich-Ebert-Stiftung**

Landesbüro Hessen  
Marktstraße 10  
65183 Wiesbaden  
per Fax: 0611 341415-29  
per E-Mail: [katharina.vanzanten@fes.de](mailto:katharina.vanzanten@fes.de)  
(Bei Anmeldungen per E-Mail  
bitte Postanschrift hinzufügen.)  
Eine Anmeldebestätigung erfolgt nicht.

**Ihre Ansprechpartnerin:**

**Friedrich-Ebert-Stiftung**

Katharina van Zanten  
Telefon: 0611 341415-15  
Telefax: 0611 341415-29  
[katharina.vanzanten@fes.de](mailto:katharina.vanzanten@fes.de)

**verantwortlich:**

Nicole Nestler  
Telefon: 0611 341415-11  
[nicole.nestler@fes.de](mailto:nicole.nestler@fes.de)

**Tagungsort:**

**Kulturforum Wiesbaden**

Friedrichstraße 16  
65185 Wiesbaden

**Diese Veranstaltung ist von der Landesärztekammer  
Hessen mit 3 Punkten als Fortbildung zertifiziert.**

Bei Fragen zur barrierefreien Durchführung der  
Veranstaltung wenden Sie sich bitte vor der  
Veranstaltung an uns.



**Warten bis der Arzt kommt?!**  
Stadt und Land ohne Arzt!

**25. November 2010**

18.00 bis 20.00 Uhr  
Kulturforum Wiesbaden  
Friedrichstraße 16

**EINLADUNG**

© dpa Picture Alliance

**FRIEDRICH  
EBERT  
STIFTUNG**

## Warten bis der Arzt kommt?! Stadt und Land ohne Arzt!

Die Diskussion um die Sicherstellung der medizinischen Versorgung ist schärfer geworden. Nachfolgesorgen für Praxen in ländlichen Räumen, Hausärzteproteste, lange Wartezeiten für einen Termin bei Fachärzten, Finanzierungsfragen – die Probleme sind vielschichtig, eine einfache Lösung nicht in Sicht.

Mangelnde ärztliche Versorgung in naher Zukunft wird derzeit oft nur für ländliche Gebiete prognostiziert. Allerdings stellt sich das Problem auch in der Stadt, wenn auch in etwas anderer Form: Während in einigen Stadtteilen und bei einigen Fachrichtungen eine „Ärztenschwemme“ vorliegt, gibt es in sozial benachteiligten Bezirken schon länger Versorgungslücken. Dabei scheint die Ärztedichte dort besser zu sein, wo zahlungskräftige Kundschaft zum Einzugsgebiet gehört.

Wie kann die ärztliche und fachärztliche Versorgung in der Stadt für alle sichergestellt werden? Wie können wir vermeiden, dass die Wege zum Arzt immer weiter und die Wartezeiten immer länger werden? Brauchen wir den Hausarzt als Lotsen im Gesundheitssystem und welche Voraussetzungen müssen gegeben sein, damit dies dann auch funktioniert?

Diese Fragen wollen wir gemeinsam mit Verantwortlichen aus dem Gesundheitswesen diskutieren und laden Sie hierzu herzlich ein.

18.00 Uhr Begrüßung und Eröffnung

**Dr. Thomas Spies**

Gesundheitspolitischer Sprecher der SPD-Fraktion im Hessischen Landtag

18.10 Uhr Gesundheitsversorgung in einer Gesellschaft des längeren Lebens – das Zukunftskonzept des Sachverständigenrates

**Professor Dr. Ferdinand Gerlach**

Direktor Zentrum Gesundheitswissenschaften, Goethe-Universität Frankfurt und Mitglied des Sachverständigenrates Gesundheit

18.45 Uhr Diskussion

**Dr. Wilfried Boroch**

AOK Hessen

**Professor Dr. Ferdinand Gerlach**

Direktor Zentrum Gesundheitswissenschaften, Goethe-Universität Frankfurt und Mitglied des Sachverständigenrates Gesundheit

**Professor Dr. Stefan Greß**

Leiter Fachgebiet Versorgungsforschung und Gesundheitsökonomie, Fachbereich Pflege und Gesundheit, Hochschule Fulda

**Martin Leimbeck**

Vizepräsident der Landesärztekammer Hessen

**Dr. Thomas Spies**

Gesundheitspolitischer Sprecher der SPD-Fraktion im Hessischen Landtag

Moderation:

**Jutta Rippegather**

Frankfurter Rundschau

20.00 Uhr Informelles Gespräch und Imbiss